

PLATTFORM FÜR
**BERUFSBEZOGENE
ERWACHSENENBILDUNG**

**Studie
„Weiterbildung in
Österreich 2024“**



VORWORT

Österreich, bildungsreich, erfolgreich!

Österreich hat eine breite, vielfältige und praxisorientierte Weiterbildungslandschaft. Österreich hat zahlreiche Unternehmen, die auf moderne Aus- und Weiterbildung im Betrieb setzen. Trotzdem müssen wir feststellen, dass dem Thema „berufliche Weiterbildung“ in Medien und Gesellschaft noch wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Die Plattform Erwachsenenbildung hat heuer bereits zum 16. Mal die Studie „Weiterbildung in Österreich 2024“ durchgeführt. Wir wollen damit ...

- dem Thema „Lebenslanges Lernen“ Raum und Beachtung geben,
- eine jährliche Bestandsaufnahme von relevanten Themen der beruflichen Erwachsenenbildung durchführen
- und Einschätzungen der HR-/Personalverantwortlichen in der österreichischen Wirtschaft der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

Zum 16. Mal haben wir HR-/Personalverantwortliche und Geschäftsleitungen befragt, um zu erfahren, wie in Österreichs Unternehmen über Weiterbildung gedacht wird und was für die Zukunft geplant ist. DANKE an alle, die an unserer Umfrage teilgenommen haben – wir wissen Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit sehr zu schätzen! Gerne geben wir die Umfrageergebnisse daher auch traditionell zum Download auf unserer Webseite frei.

Bei der Weiterbildungsstudie 2024 sind uns folgende Aspekte wichtig:

- Die Weiterbildungsstudie ist eine repräsentative Studie – das heißt sie bildet tatsächlich die Branchen und Regionen in Österreichs Wirtschaft ab. Befragt werden Unternehmen ab 20 Mitarbeitenden.
- Weiterbildung heißt, sich selbst weiter entwickeln! Im Mittelpunkt der Weiterbildung stehen immer die Menschen – mit ihrer Neugier, mit ihren Ängsten, mit ihren Chancen und mit ihrem persönlichen Wachstum.
- Weiterbildung wird laufend wichtiger! Weiterbildung ist eine Art Universalwerkzeug für die Bewältigung von Herausforderungen. Wer Neues lernt, wird neue Fragestellungen leichter lösen können!
- Weiterbildung ist Vielfalt! Sowohl thematisch als auch in den verschiedensten Formen ist Weiterbildung ein Beschleuniger von Kreativität und Lösungskompetenz.
- Das Thema „Künstliche Intelligenz“ entwickelt sich rasant und zeigt deutlich positivere Bewertungen.
- Die Bedeutung und Themengebiete von Corporate Social Responsibility (CSR) für die Erwachsenenbildung und unser EU-Projekt „Social Impact Manager“ („SIM“) festzustellen.

MAKAM Research ist zum 16. Mal unser professioneller Partner in der Durchführung der Weiterbildungsstudie. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Mag.^a Ulli RÖHSNER und ihrem Team für die jahrelange perfekte Zusammenarbeit!



Wir wünschen allen interessierten Leser:innen spannende Einblicke in die Weiterbildungslandschaft und eine interessante Lesezeit. Wir freuen uns über jeden Kommentar oder Hinweis und stehen Ihnen für einen Dialog jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir sind überzeugt, nur ein bildungsreiches Österreich bleibt weiter erfolgreich!



Martin Röhsner, Laszlo Kovacs und Christian Bayer, PBEB

Herzliche Grüße
Christian BAYER, Martin RÖHSNER, Laszlo KOVACS
Vorstand der Plattform Erwachsenenbildung

Kontakt: office@plattform-erwachsenenbildung.at

Weiterbildungsstudie 2024 im DOWNLOAD: <https://plattform-erwachsenenbildung.at>

STUDIENDESIGN

Methoden:

Repräsentative computergestützte telefonische (CATI) und online (CAWI) Befragung von Unternehmen in Österreich ab 20 Mitarbeitenden.

Zielpersonen:

HR- bzw. Personalverantwortliche und Geschäftsführer:innen in Unternehmen bzw. Niederlassungen ab 20 Mitarbeiter:innen in Österreich

Stichprobengröße:

400 Interviews

Befragungsgebiet:

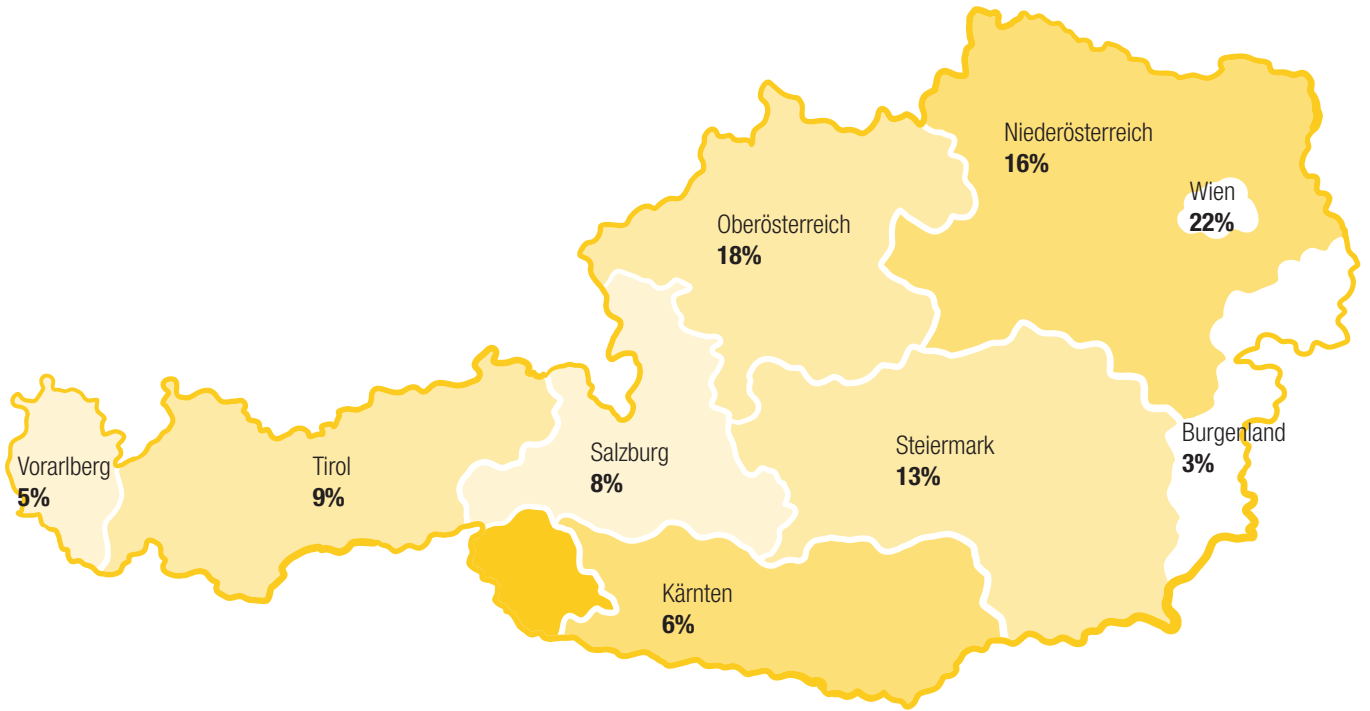
Gesamtes Bundesgebiet

Befragungszeitraum:

15.02. – 12.04.2024



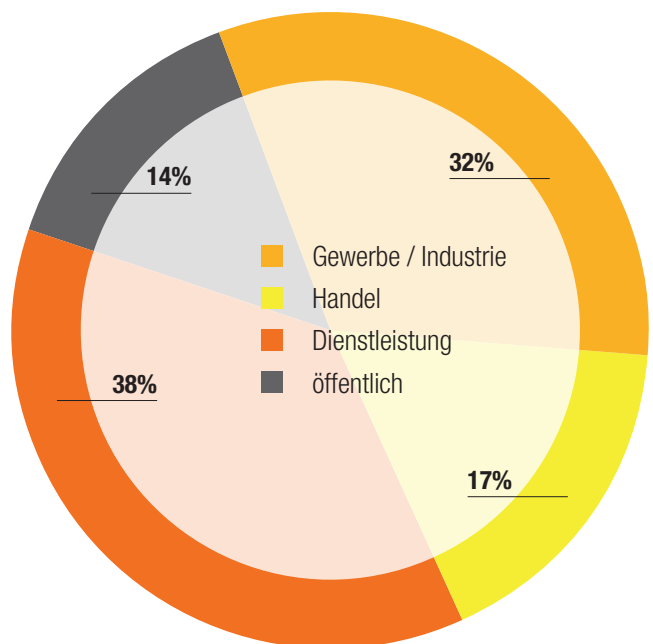
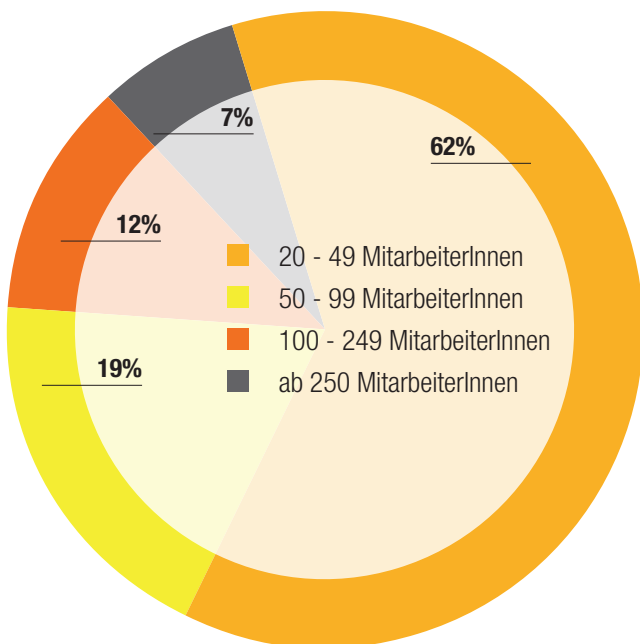
STRUKTUR DER BEFRAGTEN



Branche



n = 400 HR- und Personalverantwortliche; Angaben in %, Einfachnennungen



Bedeutung von Weiterbildung in Österreichs Unternehmen

Persönlichkeitsentwicklung (45%), Technik & Produktion (33%) sowie Verkaufstraining & Marketing (31%) und Informatik & EDV-Anwendungen (31%) sind die wichtigsten Weiterbildungsmaßnahmen.

In mehr als der Hälfte der Unternehmen (57%) wird Weiterbildung in den kommenden Jahren größere Bedeutung einnehmen als bisher, 11% gehen sogar von einer starken Zunahme aus.

30% der Unternehmen haben im Budget für 2024 mehr Mittel für Weiterbildung eingeplant als im Vorjahr; knapp zwei Drittel (64%) gestalten den budgetären Rahmen zumindest gleich groß, lediglich 4% planen mit Abstrichen.

Dabei kommt jede:r Mitarbeiter:in in den Genuss von 4 Schulungs- bzw. Weiterbildungstagen pro Jahr.

KI (65%), Future Technologies/Green Jobs (54%) und IT-Skills (53%) sind jene Weiterbildungsthemen, die in den nächsten Jahren am stärksten an Bedeutung gewinnen. Im

Reine Präsenztrainings (61% aller geplanten Maßnahmen) gewinnen an Bedeutung (+4 Prozentpunkte), digitale und hybride Lernformate sind tendenziell leicht rückläufig.



Künstliche Intelligenz (KI)

Es zeigt sich ein deutlich positiver Trend bei der Einstellung zur KI: Während im vergangenen Jahr nur etwa jedes 2. Unternehmen die rasante Entwicklung von KI positiv bewertete, sind es in diesem Jahr bereits 64%.

Jedes 3. Unternehmen setzt KI in der Personalarbeit ein, wobei der Einsatz von KI in der Personalarbeit naturgemäß mit der grundsätzlichen Einstellung zu KI korreliert.

Die Einsatzgebiete im Bereich der Personalarbeit sind vor allem durch administrative Abläufe geprägt, die einen Anteil von 21% ausmachen.

Weiterbildung im Unternehmen

Die Planung der durchzuführenden Bildungsmaßnahmen erfolgt zu großen Teilen partizipativ mit den Mitarbeiter:innen. 74% legen diese im Rahmen eines Mitarbeiter:innengesprächs fest, 2 von 3 Unternehmen beziehen Vorschläge von Mitarbeiter:innen mit ein und bei knapp der Hälfte gibt es Ausbildungsvereinbarungen mit der Belegschaft.

6 von 10 Unternehmen erheben die notwendigen Kompetenzen der Belegschaft und 43% erarbeiten einen diesbezüglichen Soll-Ist-Vergleich. Jedes 3. Unternehmen verfügt über einen zentralen Schulungsplan.



Nachhaltigkeit / CSR

In 46% der Unternehmen ist ein:e Verantwortliche:r für Nachhaltigkeit / CSR definiert.

Die primären Themenbereiche umfassen Ressourcenschonung (90%) sowie weitere, nicht näher definierte Umweltthematiken (86%). Knapp jedes 6. Unternehmen beschäftigt sich mit Arbeitsbedingungen, 53% mit ihren Mitarbeiter:innen allgemein und 37% mit der Gleichstellung von Geschlechtern. 37% richten ihren Fokus im Bereich CSR auf Lieferkettenmanagement und 27% auf lokales Community Development.

Forderungen an die Politik

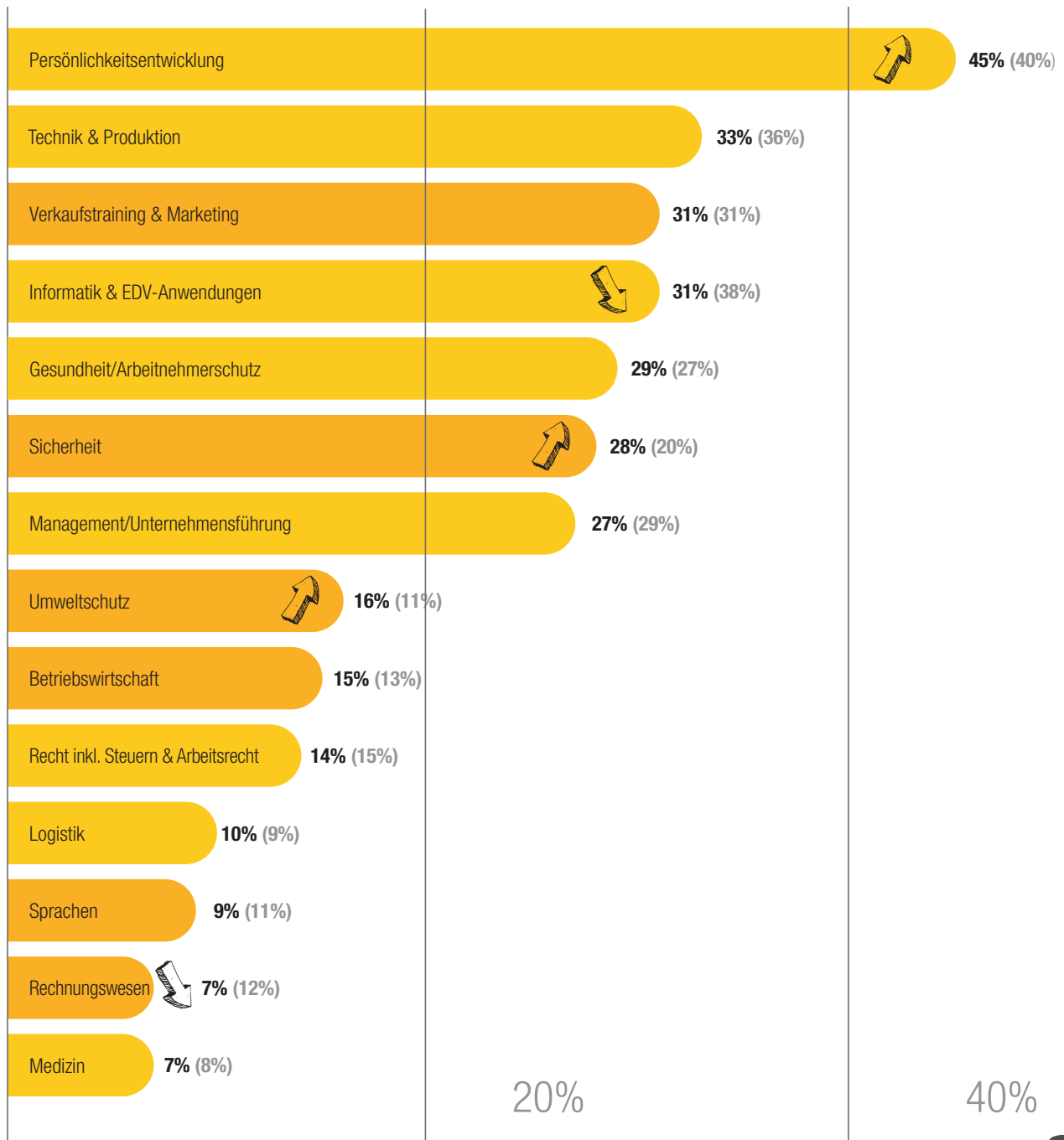
95% der Unternehmen adressieren vor dem Hintergrund der bevorstehenden Nationalratswahl konkrete Forderungen an die Politik.

Jedes 3. Unternehmen fordert steuerliche Vorteile für Weiterbildung, 20% der Befragten verlangen nach Unternehmensprämien für betriebliche Weiterbildungen und 17% individuelle Bildungsschecks für Mitarbeiter:innen.



Persönlichkeitsentwicklung mit steigender Bedeutung wieder auf Platz 1

Persönlichkeitsentwicklung (45%), Technik & Produktion (33%) sowie Verkaufstraining & Marketing (31%) und Informatik & EDV-Anwendungen (31%) sind die wichtigsten Weiterbildungsmaßnahmen.

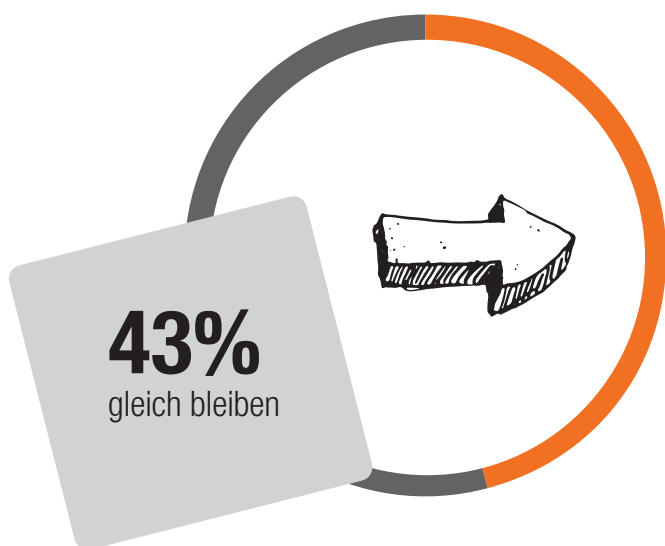
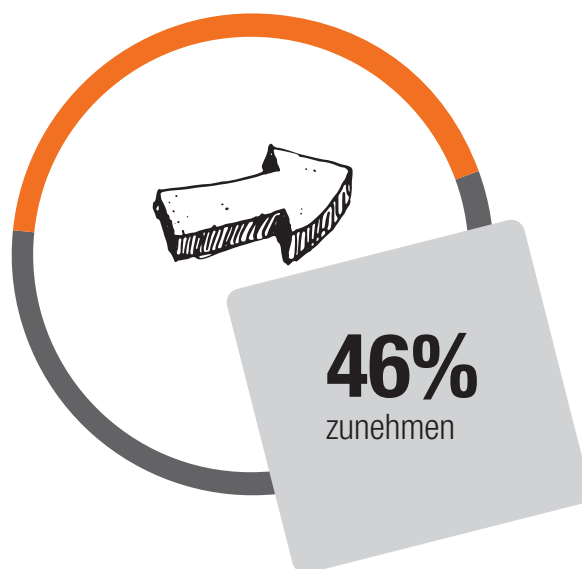
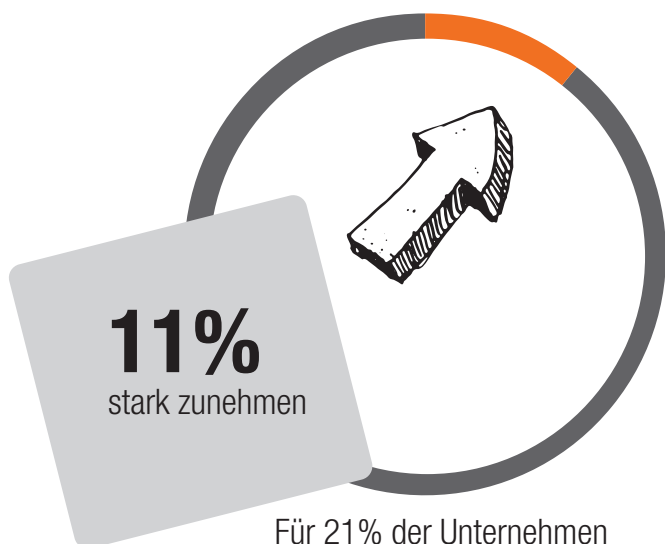


n = 400 HR- und Personalverantwortliche; Angaben in %, Einfachnennungen – kumuliert aus 3 Fragen
Werte in Klammer aus 2023



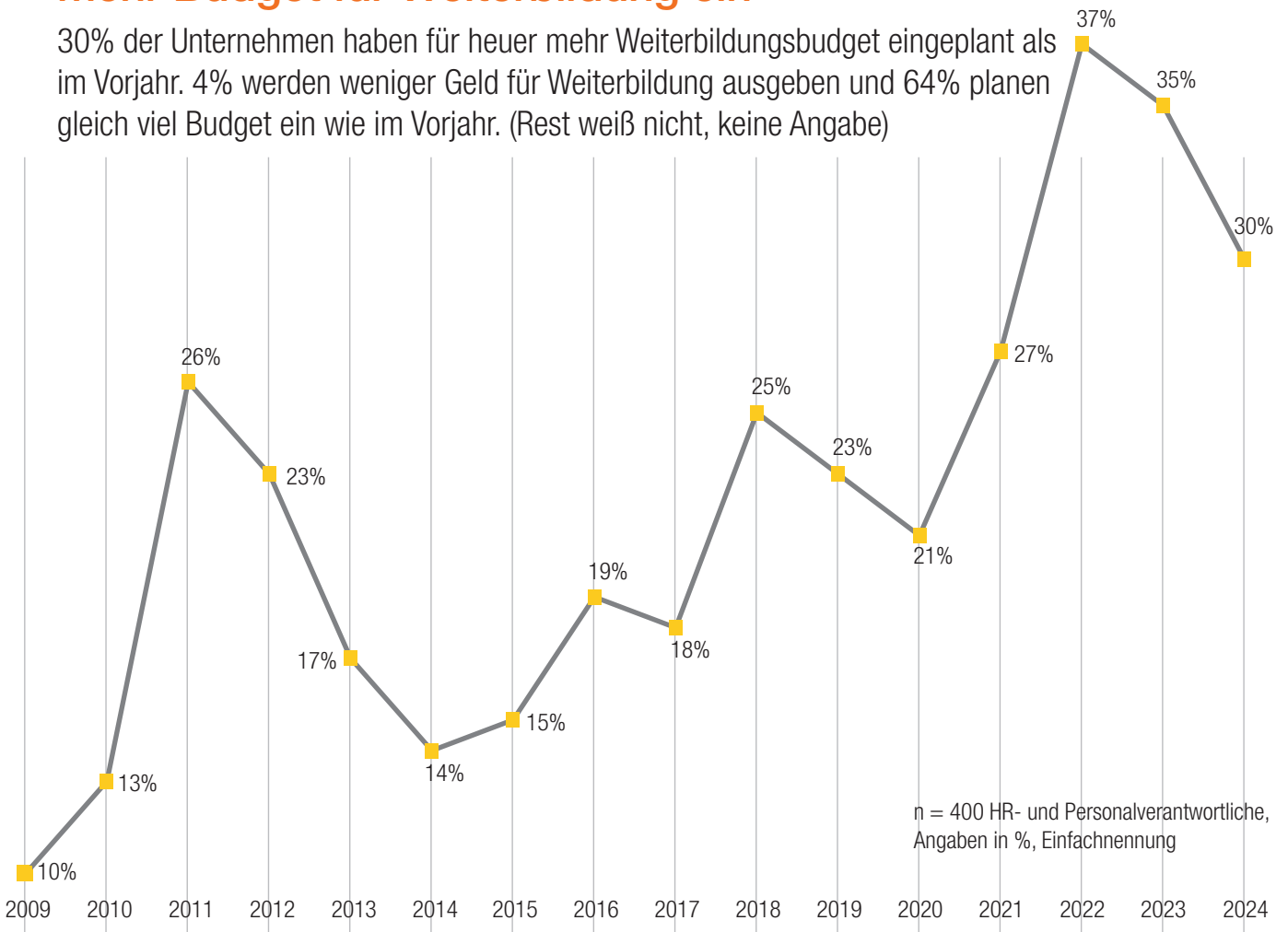
Bedeutung von Weiterbildung

Die Weiterbildung wird heuer noch wichtiger: Für 57% wird sie in ihrer Bedeutung zunehmen, für gut jedes zehnte Unternehmen sogar stark zunehmen.

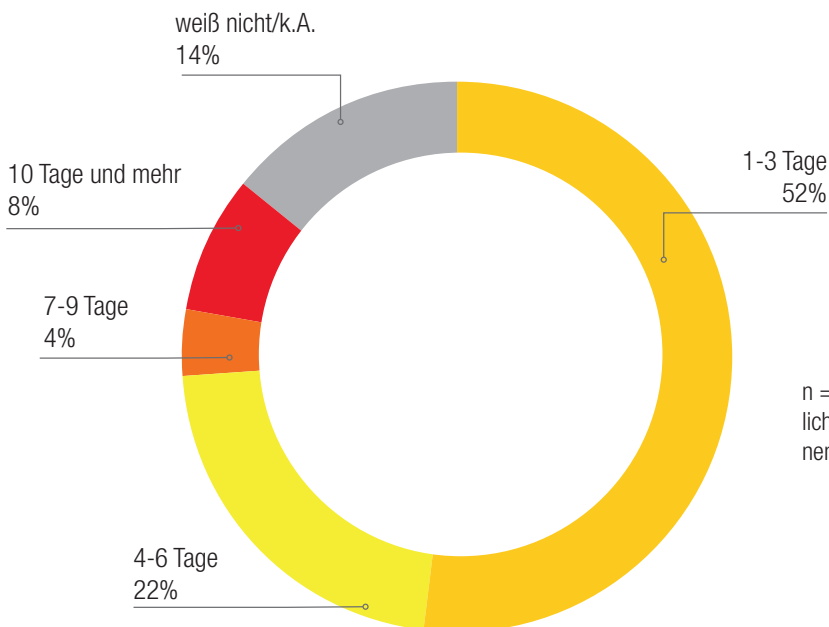


30% der Unternehmen planen 2024 mehr Budget für Weiterbildung ein

30% der Unternehmen haben für heuer mehr Weiterbildungsbudget eingeplant als im Vorjahr. 4% werden weniger Geld für Weiterbildung ausgeben und 64% planen gleich viel Budget ein wie im Vorjahr. (Rest weiß nicht, keine Angabe)



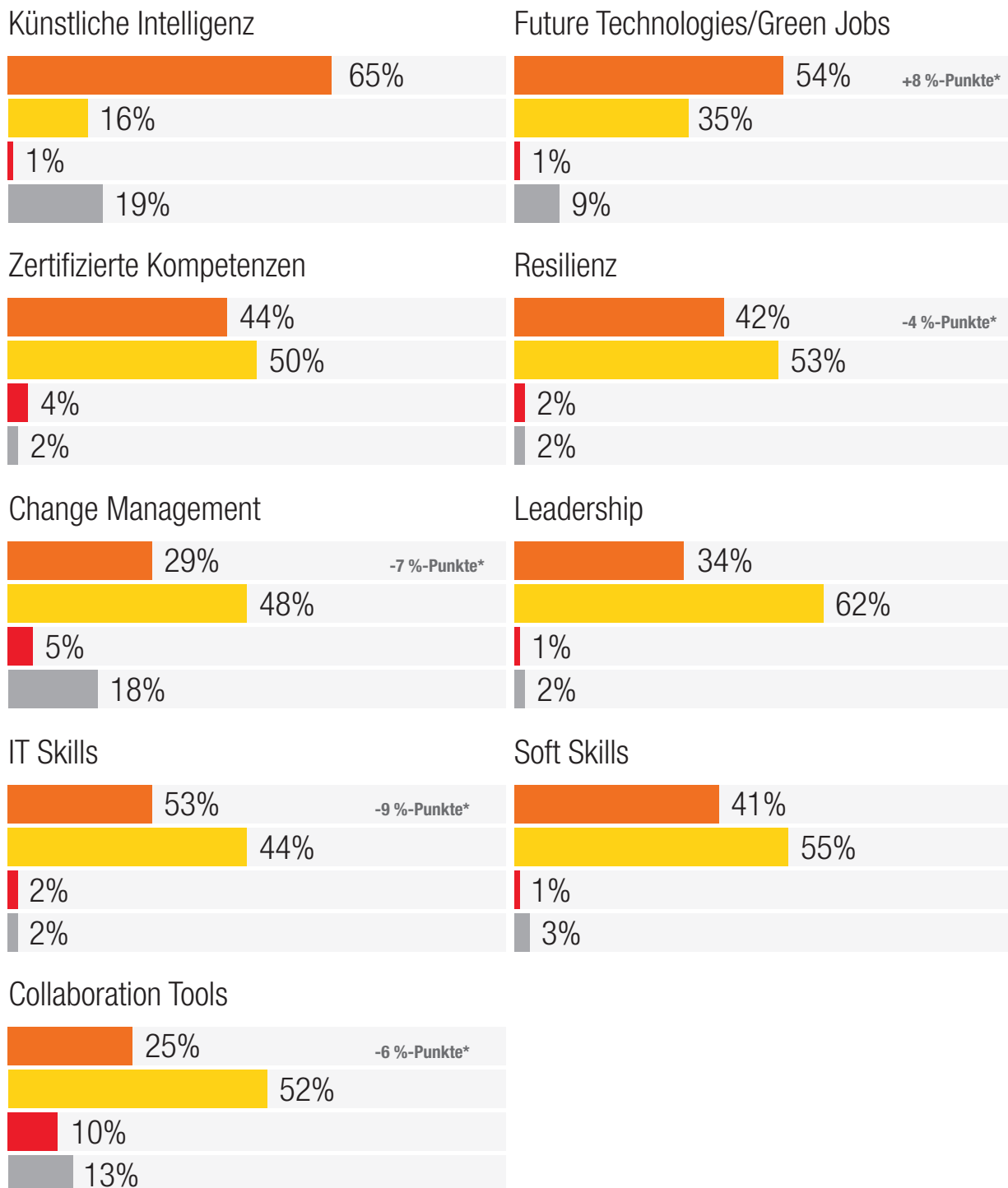
Durchschnittlich werden pro Mitarbeiter:in 4 Tage für Schulungen bzw. Weiterbildung investiert



n = 400 HR- und Personalverantwortliche; Durchschnitt=Median, Einfachnennung, offene Fragestellung



Künstliche Intelligenz , Future Technologies/Green Jobs und IT Skills sind die dominanten Weiterbildungsthemen der nächsten Jahre



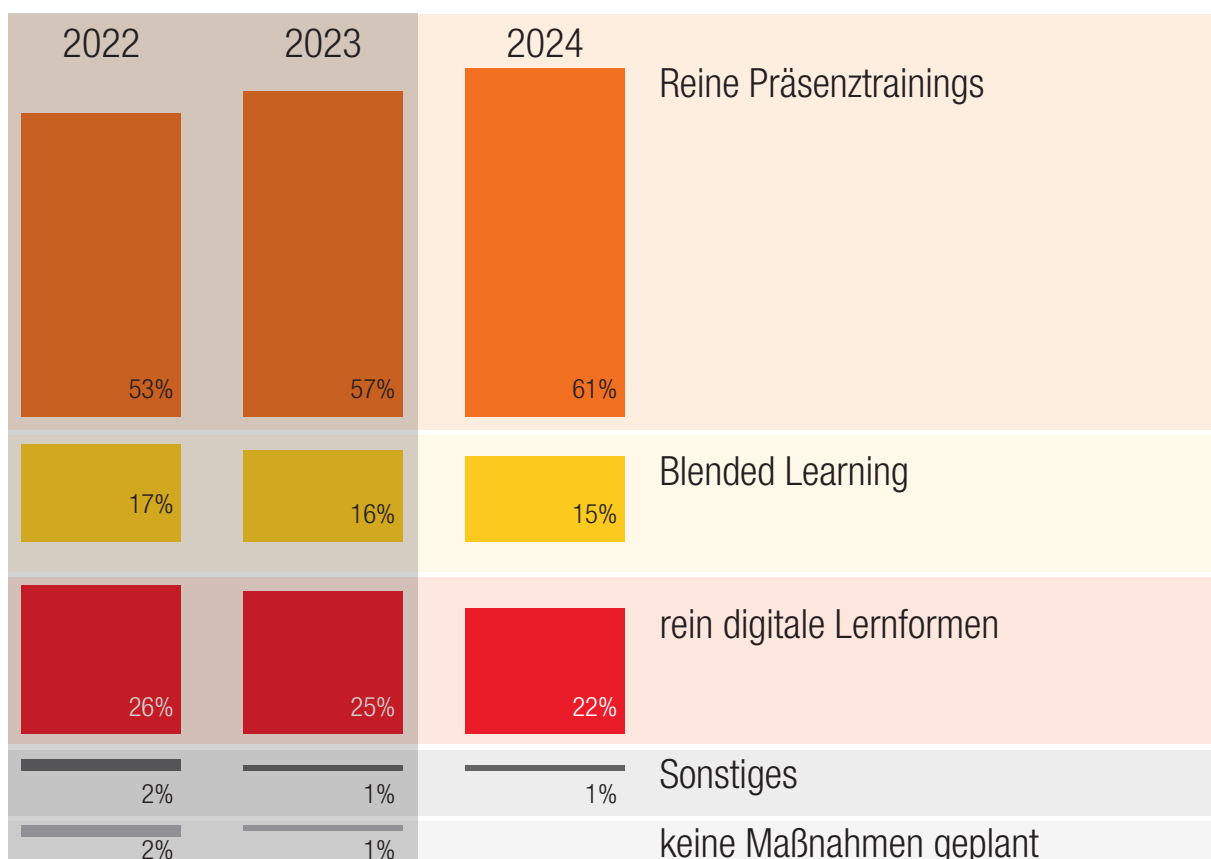
■ wird zunehmen
 ■ wird gleich bleiben
 ■ wird sinken
 ■ weiß nicht, keine Angabe

n = 400 HR- und Personalverantwortliche, Angaben in %, Einfachnennungen je Item; * Vergleich zum Vorjahr



Reine Präsenztrainings gewinnen zunehmend an Bedeutung, rein digitale Lernformen sind tendenziell leicht rückläufig

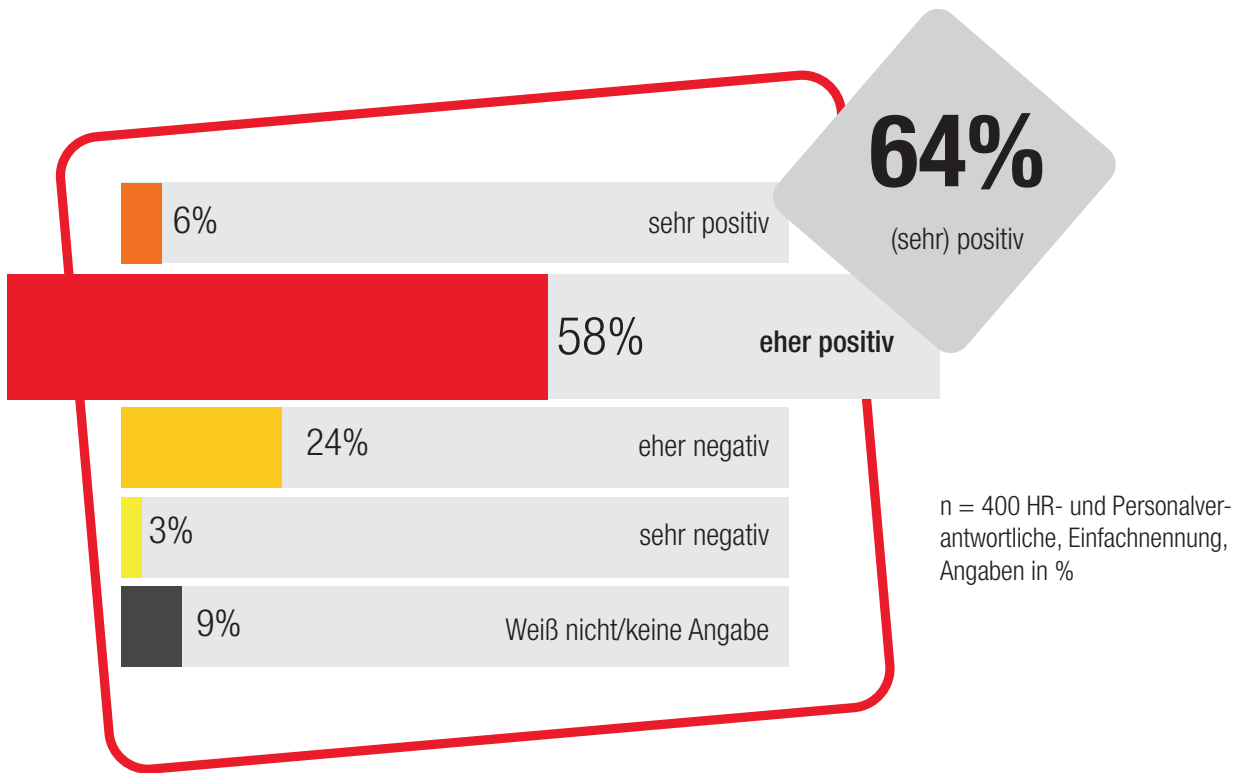
Die Ergebnisse der Weiterbildungsstudie zeigen seit 2022 klare Trends: reine Präsenztrainings werden kontinuierlich beliebter, hingegen nimmt im selben Zeitraum die Bedeutung von Blended Learning und rein digitalen Lernformen ab.



n = 394 HR- und Personalverantwortliche, die für 2024 Weiterbildungsmaßnahmen planen, Angaben in %, Einfachnennung, links: Werte 2023 und 2022

Die rasante Entwicklung von KI wird überwiegend positiv beurteilt

Mehr als 6 von 10 sind (sehr) positiv. Jedes 3. Unternehmen setzt KI in der Personalarbeit ein.

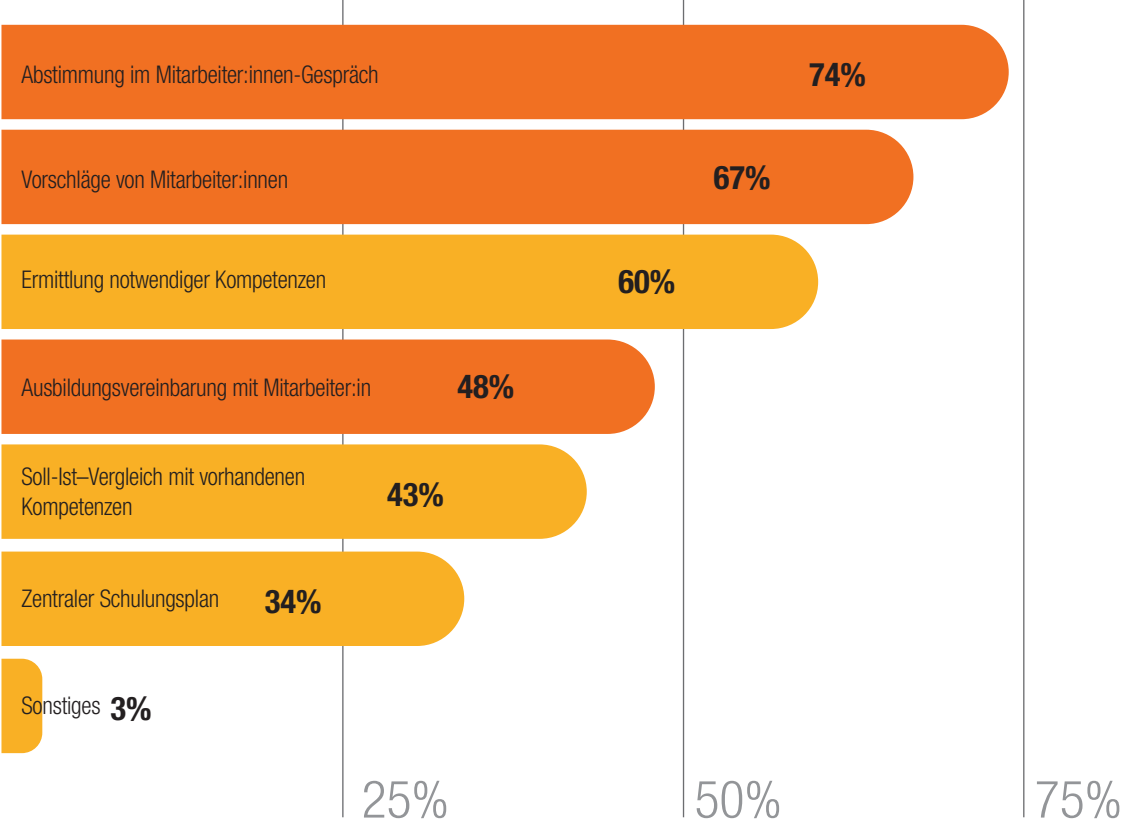


In welchen der folgenden Bereiche der Personalarbeit wird KI in Ihrem Unternehmen eingesetzt?

n = 400 HR- und Personalverantwortliche, Angaben in %



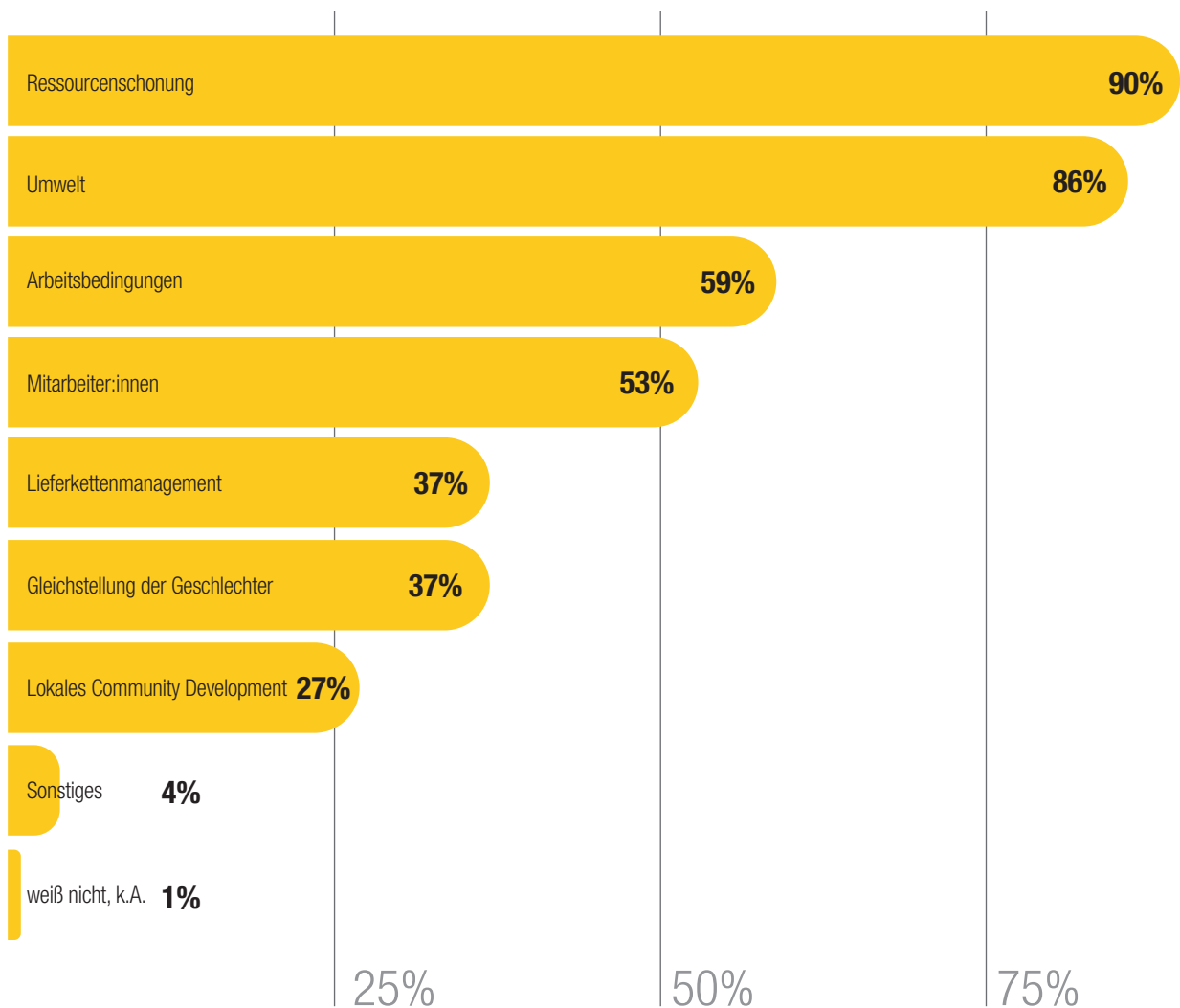
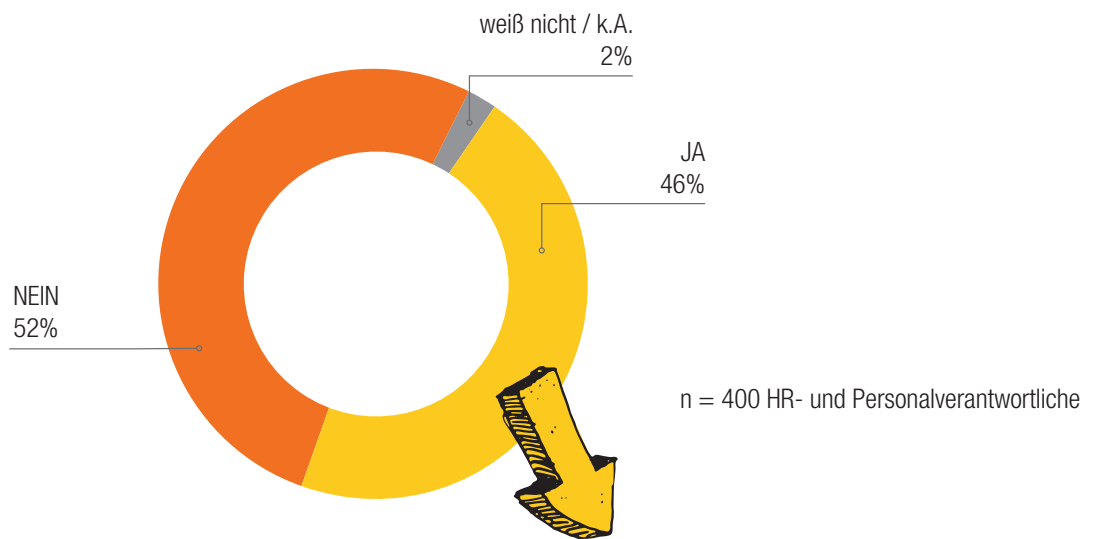
Die Planung der Bildungsmaßnahmen erfolgt primär partizipativ mit der Belegschaft



n = 400 HR- und Personalverantwortliche; Angaben in %, Mehrfachnennung möglich



Knapp jedes 2. Unternehmen beschäftigt eine:n Verantwortliche:n für Nachhaltigkeit. Ressourcenschonung und Umwelt sind die dominanten Themen

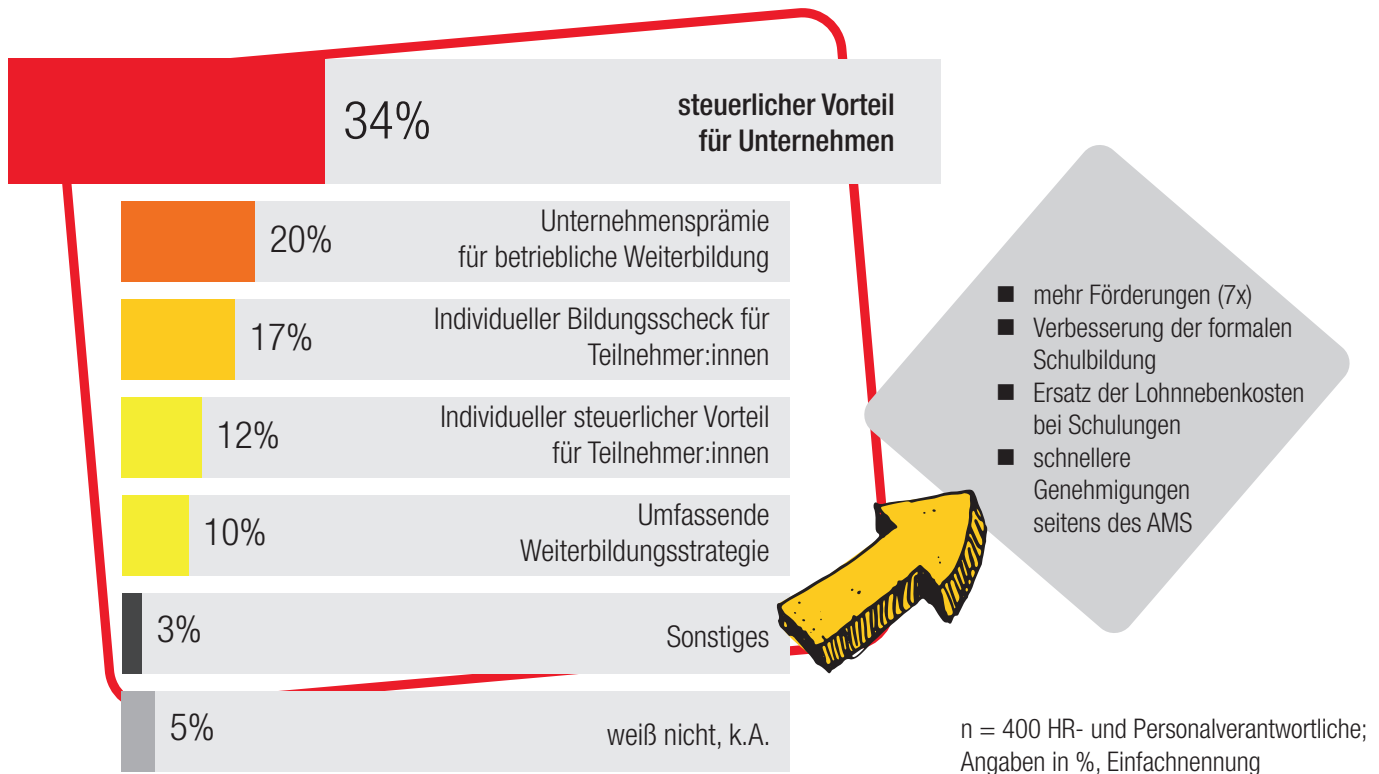


n = 186 HR- und Personalverantwortliche, die eine:n Verantwortliche:n für CSR / Nachhaltigkeit haben; Angaben in %.



95% der Unternehmen haben konkrete Forderungen an die Politik in Punkto Weiterbildung

An 1. Stelle steht ein steuerlicher Vorteil für Unternehmen.



Impressum

Informationen zur „Weiterbildungsstudie 2024“
Durchführung: MAKAM Research GmbH, www.makam.at
Mag.a Ulli Röhsner, u.roehsner@makam.at
Christian Dominko, c.dominko@makam.at

Auftraggeber: Plattform für berufsbezogene Erwachsenenbildung (PBEB)
Vorstand: Mag (FH) Christian Bayer, Mag. Martin Röhsner, Dipl.-Ing. Laszlo Kovacs
Link: www.plattform-erwachsenenbildung.at
www.plattform-erwachsenenbildung.at/tag-der-weiterbildung
Email: presse@plattform-erwachsenenbildung.at

